

30.11.2007

"Afrika und Europa – Aufbruch zu einer neuen Partnerschaft"

Die grüne Fraktion hat den Lissabonner EU-Afrika-Gipfel am 8. und 9. Dezember 2007 zum Anlass genommen, eine EU-Afrikakonferenz auszurichten. Ziel war es, im Vorfeld gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft, aus afrikanischen Institutionen und der EU die Beziehungen zwischen der EU und Afrika auf den Prüfstand zu stellen und über neue Perspektiven der europäisch-afrikanischen Zusammenarbeit zu diskutieren. Im Kern der zweitägigen Konferenz "Afrika und Europa – Aufbruch zu einer neuen Partnerschaft" standen die Themenkomplexe wirtschaftliche Zusammenarbeit, Außen- und Sicherheitspolitik sowie die Umweltpolitik. Ute Koczy war Gastgeberin des Diskussionsforums III unter dem Titel *Going green in Africa?*. Mit den Gästen Prof. Dr. Peter Eigen von EITI, Nnimmo Bassegy von der nigerianischen Umweltschutzorganisation Environmental Rights Action (ERA) und Munyaradzi Chenje, dem leitenden Beauftragten für Umweltfragen des United Nations Environment Programme (UNEP) diskutierte Ute Koczy über Strategien zum Schutz der Umwelt in Afrika. Dabei spielten besonders der so genannte Ressourcenfluch und die neuen Herausforderungen durch den Klimawandel eine Rolle.

Den Reader zur Konferenz können sie als pdf-Datei herunterladen (<http://www.ute-koczy.de/cms/archiv/dokbin/221/221818@de.pdf>) oder die Printversion auf unserer Fraktionshomepage bestellen (http://www.gruene-bundestag.de/cms/publikationen/dok/221/221271.reader_afrika_und_europa.html).



(von links: Nnimmo Bassegy, Peter Eigen, Ute Koczy, Frithjof Schmidt [Moderator])